

STRABAG Real Estate Rhein Main: Grundsteinlegung für das SEED

Kontakt

STRABAG Real Estate GmbH
Bereich Rhein Main

Andreas Hülsken

Europa-Allee 50
60327 Frankfurt am Main

Andreas.huelsken@strabag.com
www.strabag-real-estate.com

- **Grundstein für EU-taxonomiekonformes Bürogebäude mit regenerativer Primärenergieversorgung gelegt**
- **STRABAG mietet für Frankfurter Konzerneinheiten rund die Hälfte der SEED-Flächen im Europaviertel**
- **Baurealisierung durch Ed. Züblin AG als Generalunternehmer:in**

Frankfurt am Main, 03.07.2025. [STRABAG Real Estate](#) hat den Grundstein für das Frankfurter Bürogebäude „[SEED](#)“ gelegt. Auf dem knapp 7.000 qm großen, ehemaligen Baufeld 44 im Frankfurter Europaviertel, direkt neben dem neuen F.A.Z-Tower und dem Messegelände, entsteht nach den Plänen des Wiener Architekturbüros MHM architects ein 22.600 m² großes Bürogebäude.

Die Durchführung der Bauarbeiten erfolgt durch die Ed. Züblin AG, Dir. Mitte als Generalunternehmer:in. Neben den Geothermie-Bohrungen werden derzeit die beiden Untergeschosse abgeschlossen.

Die Spezialtiefbauarbeiten und die vorbereitenden Maßnahmen für die Geothermie sind bereits abgeschlossen.

Rund die Hälfte der Büroflächen (10.000 qm) des Gebäudes werden von den in Frankfurt am Main ansässigen STRABAG-Konzerneinheiten, u.a. Ed. Züblin AG, STRABAG Property & Facility Services und STRABAG Real Estate belegt.

SEED – Your space for growth

„Wir freuen uns sehr, dass unser neues Projekt SEED jetzt den ersten wichtigen Meilenstein erreicht hat,“ so Andreas Hülsken, Bereichsleiter Rhein Main von STRABAG Real Estate. Unser SEED steht für die gelungene Verbindung von modernen Arbeitswelten, ressourcenschonender Bauweise und regenerativer Energieversorgung an einem attraktiven Standort.“ Hülsken und sein Team haben in und um Frankfurt bereits erfolgreiche Projekte wie das MEANDRIS in direkter Nachbarschaft des SEED im Europaviertel, das THE TWIST in Eschborn oder das FLARE of Frankfurt realisiert.

„Das Europaviertel hat sich in den vergangenen 10 Jahren als sehr attraktiver Büro- und Wohnstandort etabliert. Dies belegen unsere derzeitigen Gespräche mit mehreren externen Mietinteressenten,“ so Hülksen weiter. „Ein nachhaltiger, EU – taxonomiekonformer Büroneubau, das moderate Mietniveau, die attraktive Architektur, ein moderner, gemischt genutzter und gut erreichbarer Standort sind ein perfekter Mix.“

„Das SEED steht exemplarisch für das, was Frankfurt braucht: moderne, nachhaltige Büroflächen, die Unternehmen Raum für Innovation, Wachstum und flexible Arbeitswelten bieten. Projekte wie dieses stärken den Wirtschaftsstandort Frankfurt und zeigen, dass ökologisches Bauen und wirtschaftliche Dynamik kein Widerspruch sind,“ führt Stephanie Wüst, Dezernentin für Wirtschaft, Recht und Stadtmarketing aus.

SEED –Conscious office culture

Das SEED wurde EU-Taxonomie konform geplant und strebt die Zertifizierungen DGNB – Gold und als erstes Bürogebäude Frankfurts GREENPASS in Gold an. Ein Großteil der eingesetzten Baustoffe, wie z.B. der Beton oder Fassadenlemente, bestehen aus recycelten und kreislauffähigen Materialien. Das Regenwasser wird für den Gebäudebetrieb und die umliegenden Grünflächen genutzt und zur Verbesserung des Mikroklimas im Erdreich gespeichert. Ein Großteil der Primärenergie des SEED wird durch Geothermie und Photovoltaik generiert. Das Mobilitätskonzept setzt den Schwerpunkt auf eine komfortable Fahrrad-Infrastruktur mit einer großzügigen Bike–Station inklusive E-Lademöglichkeiten, Umkleiden und Duschen sowie einem hohen Anteil an E-Parkern für PKW´s. Highlights des SEED werden die begrünten, mehrgeschossigen Balkone und Terrassenflächen sowie die attraktiven Outdoorarbeitsplätze.

Mit der neuen Nordplaza, gelegen zwischen der Kuhwaldsiedlung und dem Europaviertel, soll ein attraktiver Treffpunkt für die Anlieger und Bürobeschäftigten u.a. mit einer neuen Gastronomie auf rd. 400 m² entstehen. Ebenso wird eine umfangreiche Begrünung der angrenzenden Parkanlage „Stadtplatz West“ erfolgen. Damit fügt sich das SEED optimal in seine Umgebung ein und steigert die Aufenthaltsqualität.

Das Grundstück hatte STRABAG Real Estate im Jahr 2022 von der Messe Frankfurt erworben. Die Gebäudefertigstellung ist für das 1. Quartal 2027 geplant.

Über STRABAG Real Estate:

Seit rund 65 Jahren plant, errichtet, vermietet und verkauft STRABAG Real Estate (SRE) Immobilien, bei Bedarf auch als Dienstleisterin. Unsere Konzepte sind auf die Bedürfnisse der Menschen ausgerichtet, die in unseren Gebäuden arbeiten, leben, übernachten oder einkaufen. Die Nähe zu unseren Kund:innen ist uns wichtig. Deshalb betreuen regionale Teams unsere Kund:innen an 18 Standorten in acht

europäischen Ländern. Mit mehr als 650 Projekten und rund 240 Mitarbeiter:innen gehören wir zu den größten Immobilienentwicklerinnen Europas. Wir verantworten Projekte in Deutschland, Luxemburg und Belgien, in Österreich und im CEE-Raum. Zu unseren größten Erfolgen gehören das Upper West Berlin, die Tanzende Türme Hamburg, das Taborama in Wien und das Flare of Frankfurt. Unsere Muttergesellschaft ist STRABAG SE, ein europäischer Technologiekonzern für Baudienstleistungen, der führend in Innovation und Kapitalstärke ist. www.strabag-real-estate.com

Projektwebsite: www.seed-office.de



Copyright: Manfred Daams, BU (v.n.l.n.r.): Peter Schulz, Rohbaupolier Ed. Züblin AG, Stephanie Wüst, Dezernentin für Wirtschaft, Recht und Stadtmarketing in Frankfurt am Main, Andreas Hülsken, Bereichsleiter STRABAG Real Estate Rhein Main, Jörg Henning, Technischer Direktionsleiter Ed. Züblin AG Rhein Main

© xoio, Visualisierung SEED für STRABAG Real Estate

